

**Widerrufsbelehrung**  
Rechtsanwältin Christine Frey

Wenn Sie den Anwaltsvertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Telefax, Email, Telefon) und zu einem Zweck abschließen, der nicht Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zuzurechnen ist, steht Ihnen ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu:

**Widerrufsrecht:**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von **14 Tagen** ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Sie können dafür das beigegefügte **Muster-Widerrufsformular** verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Die Frist beginnt **nach Erhalt dieser Belehrung** in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung meiner Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie meinen Pflichten nach § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB i. V. m. Art. 246 § 3 EGBGB.

**Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:**

**Rechtsanwältin Christine Frey, Turmstraße 35a, 10551 Berlin**  
**Tel: 030 – 245 377 61 – Fax: 030 – 245 377 62 – Email: info@anwalt-berlin-frey.de**

**Widerrufsfolgen:**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseitig empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie mir die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurück gewähren, müssen Sie mir insoweit gegebenenfalls Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen **Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen**. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für mich mit deren Empfang.

**Besondere Hinweise:**

Ihr Widerrufsrecht gemäß § 312 d Abs. 1 BGB erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Bei Fernabsatzverträgen steht eine unverzüglich nach Vertragsschluss in Textform mitgeteilte Widerrufsbelehrung einer solchen bei Vertragsschluss gleich, wenn der Unternehmer den Verbraucher gemäß Art. 246 1 Nummer 10 EGBGB unterrichtet hat.

Belehrung und Muster-Widerrufsformular erhalten:

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum) (Unterschrift des/der Verbrauchers/Verbraucherin)

**Ich wünsche ausdrücklich, dass Frau Rechtsanwältin Christine Frey vor Ablauf der Widerrufsfrist in der von mir beauftragten Angelegenheit tätig wird.**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum) (Unterschrift des/der Verbrauchers/Verbraucherin)

**Muster-Widerrufsformular**  
Rechtsanwältin Christine Frey

**(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)**

An Rechtsanwältin Christine Frey, Turmstraße 35a, 10551 Berlin,  
Fax: 030 – 245 377 62 – Email: [info@anwalt-berlin-frey.de](mailto:info@anwalt-berlin-frey.de)

Hiermit widerrufe/n ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung \_\_\_\_\_

– Beauftragung am \_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_  
(Name des/der Verbrauchers/in)

– \_\_\_\_\_  
(Anschrift des/der Verbrauchers/in)

\_\_\_\_\_  
(Datum)                      \_\_\_\_\_  
(Unterschrift des/der Verbrauchers/Verbraucherin - **nur bei Mitteilung auf Papier**)

\*Unzutreffendes streichen.